

Tragischer Wohnungsbrand in Essen-Stadtwald: Hund stirbt!

In Essen-Stadtwald brannte ein Einfamilienhaus, ein Hund konnte nur noch tot geborgen werden. Brandursache wird ermittelt.



Habichtstraße, 45326 Essen, Deutschland - Essen-Stadtwald, Habichtstraße, 19.11.2024, 10:00 Uhr (ots)

Ein dramatischer Wohnungsbrand hat am Morgen des 19. November 2024 die Feuerwehr Essen in Atem gehalten! Um 10:00 Uhr wurden die mutigen Einsatzkräfte in die Habichtstraße im Stadtteil Stadtwald gerufen, als besorgte Anwohner dichten Rauch aus den Fenstern eines zweigeschossigen Einfamilienhauses sahen und sofort den Notruf wählten. Bei ihrem Eintreffen standen die Retter vor einer schockierenden Szenerie: Aus den Dachfenstern und rückwärtigen Fenstern quoll

furchtbarer Rauch, und es war sofort klar, dass jede Sekunde zählte.

In einem heldenhaften Versuch, mögliche Bewohner zu retten, drangen zwei Trupps mit Atemschutzgeräten in das Haus ein. Plötzlich entlief ein in Panik geratener Hund aus dem Gebäude und verschwand in der ungewissen, qualvollen Freiheit. Der Verbleib des Tieres bleibt unbekannt! Währenddessen wappneten sich die Brandbekämpfer mit einer Drehleiter und einem Strahlrohr, und der Brand wurde schnell gelöscht. Ein Lüfter kam zum Einsatz, um die Sicht innerhalb des verqualmten Hauses zu verbessern, was sofortige Erleichterung brachte – glücklicherweise waren keine Menschen mehr im Gebäude!

Erschütternde Entdeckung im Spitzboden

Bei der gründlichen Durchsuchung des Hauses offenbarte sich jedoch eine schreckliche Wahrheit! Auf dem Spitzboden fand man noch einen weiteren Hund, der leblos geborgen werden konnte. Für die insgesamt 35 Einsatzkräfte der Feuerwachen Mitte, Rüttenscheid, Kray und Steele war dies eine furchtbare Nachricht. Während des gesamten Einsatzes blieb die Habichtstraße gesperrt, während die Polizei nun die weiteren Umstände des Brandes untersucht. Die Schockwellen dieser Tragödie gehen tief und die Suche nach Antworten hat gerade erst begonnen!

Details	
Ort	Habichtstraße, 45326 Essen, Deutschland
Quellen	• www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at